

## Aus der Heimat.

Der starke Schneefall hatte wiederholte Verkehrsstockungen am Hirschberge zur Folge. Wieder waren es die schweren Lastkraftzüge die durch die Strahlenglätte den unübersehbaren Berg nur mit Mühe und Not bewältigen konnten.

Am Mittwoch konnten Herr Homilus und Gemahlin, Wachbergstraße wohnhaft, das schöne Fest der Silbernen Hochzeit begehen. Wir gratulieren nachträglich herzlich.

Nach zweijähriger Pause trat der M.B. „Deutscher Gruß—K.R.S.“ am 1. Weihnachtstferiertag wieder mit einem Konzert vor die hiesige Öffentlichkeit. Daß der Verein nicht müßig war — er gab in dieser Zeit Konzerte in Miedingen und Hermsdorf — bewies der Inhalt und die wirklich gut zu nennende gefangliche Durchführung der Vortragsfolge. In tadelloser Reinheit, bewundernswürdiger Sicherheit und geschmackvoller Gefühlbetonung erklangen zeitgemäßliche Weihnachtslieder, die Lieder des neuen Deutschland (darunter „Belennais“, vertont vom Chorleiter des Vereines B. Marzahn, das durch besonderen Beifall ausgezeichnet wurde) und zu Herzen gehende ältere Volks- und Heimatlieder. Dieselotte Pöhl, Dresden, sang mit klangerreicher Sopranstimme, am Klavier begleitet von B. Marzahn, vier Lieder von Brahms und mit Begleitung von Violine, bez. Blockflöten, von Dora Tieg und Herbert Heydenreich sauber und verständnisvoll ausgeführt, drei Lieder von Marzahn. Der ehrliche Beifall bewies, daß die Zuhörer trotz der neuartigen Zusammenstellung auch diesen modernen Liedern mit gutem Verstand gefolgt waren. — Der Saal war schön gefüllt, der Beifall herzlich und verdient. Vielleicht ist in manchem Zuhörer der Wunsch erwacht, auch mitzutun. Eine Fußnote der Vortragsfolge zeigte Sangeslustigen den Weg: Der Verein hält seine Singstunden Dienstags von 20 bis 22 Uhr im Gasthof zum Hirsch. Mit fröhlichem Tanz endete der gelungene Abend.

Für die werten Bezahler unserer Zeitung legen wir der heutigen Ausgabe einen Wandkalender bei mit dem Wunsche, daß er unserer verehrten Leserschaft nur gute Tage anzeigen möge.

## Sächsische Nachrichten

### Deutsche Kolonialausstellung Dresden 1939

Die Landeshauptstadt Dresden veranstaltet zusammen mit dem Reichskolonialbund in der Zeit vom 1. Juli bis zum 13. August auf dem Ausstellungsgelände die „Deutsche Kolonialausstellung Dresden 1939“. Der Leitgedanke der Ausstellung ist der berechtigige Anspruch Deutschlands auf Rückgabe seiner ihm widerrechtlich vorenthaltenen Kolonien.

### Neue Schwierigkeiten im Eisenbahnbetrieb

Wieder haben sich durch Schneeverwehungen und Vereisungen neue Schwierigkeiten im Eisenbahnbetrieb ergeben, die im Fernverkehr und teilweise auch im Nahverkehr der davon betroffenen Gebiete erhebliche Verstörungen verursachen.

Besonders störend wirkte sich die starke Verwehung des Hauptbahnhofes Leipzig aus. Die Reichsbahn hat an den gefährdeten Stellen überall Schneefräse eingesetzt.

### Postschlitten im Erzgebirge

Starke Räte und reichliche Schneefälle haben den beliebtesten Fahrten mit der Postkutsche von Radlumbad Oberschlerna aus ein Ende gesetzt. Um jedoch jedermann die Möglichkeit zu geben, das silberne Erzgebirge auch im prächtigen Winterkleid auf sonst kaum zugänglichen Wegen kennen zu lernen, sollen die Fahrten mit einem Postschlitten durchgeführt werden. Ende Dezember wird damit begonnen. Die Schlittenfahrten haben Eisenhof, bei geöffneter Schneelage auch Radlumbad Oberschlerna als Ausgangspunkt. Tagesfahrten führen in das bisher noch nicht erschlossene Gebiet jenseits der ehemaligen Reichsgrenze, Halbtagsfahrten in das Auerberggebiet. Auskünfte erteilen die Postämter in Eisenhof, Aue, Schwarzenberg, Radlumbad Oberschlerna und Schneeberg.

### Entzweigtes Ängst unterm Weihnachtsbaum

In Obergurig bei Bauhen spielte das vierjährige Töchterchen Christa des Obermeisters Köhler im Auerberg mit seinen Geschwister in der Nähe des Weihnachtsbaumes, während die Eltern das Zimmer verlassen hatten. Die kleine Christa verlor sich, ein Zunderstück vom Weihnachtsbaum herabzulangen und traf dabei den Baum um. Dadurch geriet die Kette des Mädchens in Brand, und bevor die Geschwister die Eltern herbeigerufen hatten, stand das Kind in Flammen. Es trug schwere Brandwunden am ganzen Körper davon, denen es erlag.

Dresden. Durch Kohlenraue geübt. In ihrer Wohnung wurde eine 39 Jahre alte Frau tot aufgefunden. Aus dem eisernen Ofen im Schlafzimmer der Verstorbenen waren schwefelhaltige Gase getreten, die durch Feuerung eines in der Nebenwohnung stehenden Ofens entstanden sind.

**Wacht.** Der Ofen ist kein Geldschrank. Ein Bauer aus der Umgegend von Rochlitz hatte einen größeren Geldbetrag in Scheinen im Ofen (!) seiner guten Stube aufbewahrt. Dieser Ofen war jahrelang nicht angeheizt worden. Kürzlich bekam aber die Bauersfrau Besuch. Sie kündete in der Stube ein ordentliches Feuer an. Als der Bauer bald darauf in das Zimmer trat und das Feuer im Ofen sah, stürzte er auf den Ofen zu, konnte aber nur noch die verrosteten Geldscheine retten. Geld gehört eben nicht in den Ofen, das sollte eigentlich jeder wissen.

### Die Neujahrsbitte lohnt

Dank der Bereitwilligkeit, mit der viele sächsische Firmen für die diesjährige Neujahrsbitte des M.B. Preise spendeten, können für die besten Schätungen zahlreiche wertvolle und schöne Prämien ausgelegt werden. Nur die ersten der zahlreichen wertvollen Preise seien hier mitgeteilt: Dies sind ein Auto der Meisterklasse; ein Auto der Reichsklasse; ein Hörsternflügel (140 cm), 78 Ct.; ein D.M. Motorrad, 350 cm.; ein Hörstern-Gerät, Transmare 1938 (Wert 554 Mark); ein D.M. Motorrad, 200 cm.; ein Elektro-Kühlschrank, 90 Liter Inhalt; ein D.M. Motorrad, 100 cm.; eine elektrische Nähmaschine mit Zubehör; eine versenkbare Nähmaschine mit Zubehör; ein Elektro-Beiwasserspeicher für Küche und Bad (80 Liter); ein Hörstern-Gerät, Novum; eine Feiß-Kamera, Super-Monta 6 mal 9 mit Tasche; eine Feiß-Keilmaschine; ein Elektro-Herd mit drei Hochstellen, Brau-Öhre und Töpfe.

Diese Dinge und viele andere mehr kann jeder gewinnen, der sich an der diesjährigen M.B. Neujahrsbitte beteiligt. Beachten Sie daher die Schätungs- und Bekanntmachungsliste, die auch Ihrem Haushalt in diesen Tagen zugeht!

## Profit Neujahr

entboten wir allen werten Gästen,  
Freunden und Bekannten

**Gasthof zum Hirsch**  
Erich Mager u. Frau.

## Fideler Silvester-Betrieb!

Bekante vorzügliche Küche!

Spezialität: Würzfleisch in Pastetenform,  
Silvester-Karpfen, Schinken in Brotteig.

## Gesundes Neujahr

allen werten Gästen  
Freunden und Bekannten

**Gasthof z. schwarzen Roß**  
Arthur Hanta u. Frau.

Heute zum 31. Dezember  
der altbekannte Silvester-Ball!

Anfang 8 Uhr Ende ? ?

Am 1. Januar 1939 ab abends 7 Uhr  
öffentl. Neujahrs-Ball.

## Wachberghöhe.

Heute Sonnabend

der beliebte Silvester-Bummel!

Ab 7 Uhr: Stimmungskapelle.

Allen unseren werten Gästen  
Freunden, Nachbarn u. Bekannten

ein frohes, glückliches Neujahr.

H. Strauss u. Frau.

## Treff- z. Silvesterfeier

in den geschmückten Räumen der

**Gaststätte zur guten Quelle.**

Beste Getränke. Unterhaltungsmusik! Gute Spiele.

Allen meinen verehrten Gästen und Bekannten wünsche  
ich zum Jahreswechsel

**Gesundheit u. Wohlergehen.**

Frau A. Fleischmann.

## Glückbringendes Neujahr

wünschen allen werten Kunden, Freunden u. Bekannten

**Dachdeckermeister Kurt Heller u. Frau.**  
Bahnhofstraße 9.

Zugleich danken wir für die uns zu unserem Ginzog  
übermittelten Geschenke und Glückwünsche  
aufs herzlichste.

## Glückliches Neujahr

wünschen wir unseren werten Kunden, Freunden und  
Bekanntem

**Hermann Glahn und Frau**  
Gartenbaubetrieb.

## Neujahrs- Glückwunsch-Karten

empfehlen

in reicher Auswahl

**Herm. Rühle, Mühlstr. 15**

Lesen die Ottendorfer Zeitung

Kommen Sie zu der fidelen

## Silvesterfeier im Ratskeller

Stimmungsmusik!

Es laden ergebenst ein **Arno Hanta u. Frau**

**Ein frohes Neujahr**

wünschen wir allen unseren werten Gästen,  
Freunden und Bekannten.

## 2-3 Scheffel Wiesenland

evtl. mehr, zu pachten gesucht. Herberg, Verstr. 13.

Heute Sonnabend ist mein Geschäft, Rade-  
berger Str. 22c, wegen Trauerfall geschlossen.  
Uhrmacher Willy Klengel.

## Buch-Kalender

Großhainer Stadt- u. Landkalender, Meißner,  
Pirnaer, Ameisen, Pappes Familienkalender,  
Lahrer Hinkende Vögel u. a. m.

Wochenkalender, Schmidt Abreißkalender  
Bild-Postkartentalender, Kalenderblatts  
Almanachs

**Buchhandlung Herm. Rühle.**

Drucksachen liefert Buchdruckeri  
preiswert Hermann Rühle.

Hauptvertriebsleitung und verantwortlich für den gesamten Geb.  
Anzeigenteil und Bilder: Georg Rühle, Ottendorf-Okrilla. Druck  
und Verlag: Buchdruckerei Hermann Rühle, Inh. Georg Rühle,  
Ottendorf-Okrilla. D.M. n. 266. F. St. ist Preisliste Nr. 4 gäbig.



**Fest-  
Getränke**

Eiköre, Wein-  
brand, Arrac,  
Rum, Rot- u.  
Weisweine

1/4 Str.-Bl. Rum-Verchnitt 2,75, 3.—, 3,50, 4,50  
in der

**Kreuz-Drogerie Fritz Jaekel.**

**Kirchennachrichten.** Silvester abends 7 Uhr Gottesdienst  
anschl. Abendmahlsfeier. Neujahr vorm. 9 Uhr Gottesdienst,  
1/4 11 Uhr Kinder Gottesdienst. — Freitag (Erntedankfest)  
vorm. 9 Uhr Abendmahls Gottesdienst.

